

PRESSEMITTEILUNG

Raubbau an unseren Ressourcen – Junge sollen die Alten zur Rede stellen

Waldbröl – Warum nehmen es die jungen Leute hin, dass viele Ältere in Saus und Braus leben und die Zukunfts-Chancen der Jungen unbekümmert beeinträchtigen, indem sie

... mehrfach pro Jahr in Urlaub fahren, in weit entfernte Länder fliegen und Spaß an Kreuzfahrten haben?

... weiterhin PS-starke Verbrenner-Autos kaufen und Insekten nur als Dreck auf der Windschutzscheibe kennen?

... am liebsten Fleisch konsumieren, über Veggie-Wurst lästern und bei Hitzetoten eher an Grillhähnchen denken?

... Schottergärten schöner als begrünte Vorgärten finden, den Rasen hinterm Haus wöchentlich trimmen und wilde Gärten am liebsten roden würden?

... Solar-Module auf den Dächern hässlich finden, gegen Windräder wettern und auch im Winter am liebsten in Unterwäsche durchs Einfamilienhaus laufen?

... Kursgewinne mit Finanzanlagen in fossile Verbrenner-Multis machen und als Verwaltungs-Mitarbeitende die nötigen Mobilitätskonzepte vertrödeln?

... Klimaaktivisten als Spinner bezeichnen, Klimakleber hassen und den Begriff ‚Erdüberlastungstag‘ ignorieren? ... sofern sie ihn überhaupt kennen.

Reinhold Vogt, ein Senior aus Waldbröl und ohne Enkel, hat ein *NaturSpiel* für Kinder und Jugendliche entwickelt und stellt es kostenfrei zum Download bereit. Es soll ihre Sensibilität für den Umgang mit den natürlichen Ressourcen erhöhen und sie veranlassen, mit Mama und Papa über Nachhaltigkeit zu diskutieren.

Das *NaturSpiel* besteht aus einem Spielfeld (vier Seiten DIN A4), 80 Aktions-Texten, die nachhaltiges und nicht-nachhaltiges Verhalten benennen, sowie einer Anleitung mit wenigen Regeln. Das *NaturSpiel* ist als PDF verfügbar und kann problemlos per Drucker reproduziert werden.

Bei der anspruchsvolleren Variante *Sustainability* für etwas Ältere sind die Aktions-Texte in Englisch; es gibt eine Übersetzungs-Hilfe in Form einer besonderen Vokabelheft-Alternative.

Fotos und *alle kostenfreien* PDFs: tiere-in-unserem-garten.de/naturspiel

Kurzprofil / Kontakt:

Reinhold Vogt arbeitete 40 Jahre lang als freiberuflicher Lerntechnik- / Gedächtnistrainer und hatte etwa 100 Seminare zur Vorbereitung auf die Ausbildereignungs-Prüfung durchgeführt. In dieser Funktion hatte er u. a. für BAYER, CARL ZEISS, NOVARTIS und für die PROVINZIAL-Rheinland gearbeitet.

Lerchenweg 35, 51545 Waldbröl, 02291 / 800 175, info@memoPower.de